Digitalisierung & Industrie 4.0 in der Praxis

31.01.18

Digitalisierung & Industrie 4.0 in der Praxis

ifaa-Checkliste zur Unterstützung bei der Bestimmung und Umsetzung geeigneter Digitalisierungsmaßnahmen

Digitalisieren lässt sich vieles – von Daten über Prozesse bis hin zu Geschäftsmodellen. Doch nicht alles ist unter Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten sinnvoll. Gerade kleinen und mittelständischen Unternehmen fällt es oft schwer, den eigenen Bedarf richtig abzuschätzen. Hierbei unterstützt nun eine neu entwickelte Checkliste des Instituts für angewandte Arbeitswissenschaft (ifaa). Unter dem Titel „Digitalisierung & Industrie 4.0 in der Praxis“ hilft sie, einen Überblick über die eigene Situation zu gewinnen sowie Handlungsbedarfe und -möglichkeiten zu erkennen.

Hierbei muss das Ziel nicht die Umgestaltung des gesamten Betriebes hin zur digitalen Fabrik sein. Oft reicht es, erstmal klein anzufangen und mit Blick auf bestehende Geschäftsmodelle und Prozesse betriebsspezifisch vorteilhafte technologische Ansätze zu identifizieren. Dafür sollten sich Betriebe beispielsweise fragen: Welche Anforderungen stellen Wettbewerb und Kunden an unser Unternehmen? Was brauchen wir technisch? Was müssen wir bei der Einführung beachten?

Elf Handlungsfelder

Die neue ifaa-Checkliste unterstützt diesen Prozess, indem sie in elf Handlungsfeldern mögliche Handlungsbedarfe, aber auch Chancen und Risiken aufzeigt, die eine Technikeinführung mit sich bringt. Betrachtet werden:

- Arbeitsgestaltung,
- Arbeitsorganisation,
- Arbeits- und Gesundheitsschutz,
- Qualifikation und Qualifizierung,
- Betriebs- und Arbeitszeit,
- Entgelt,
- Datenschutz,
- Datensicherheit,
- Mitbestimmung,
- externe Unterstützung,
- Wirtschaftlichkeit und Erfolg.

Dabei gliedert sich die Checkliste in zwei Teile. Teil 1 unterstützt dabei, den aktuellen Ist-Zustand zu überprüfen und geeignete Digitalisierungsmaßnahmen zu identifizieren, indem Rahmenbedingungen und Perspektiven des Unternehmens am Markt näher beleuchtet sowie organisatorische und technische Voraussetzungen geklärt werden. Teil 2 begleitet anschließend bei Einführung und Umsetzung der Maßnahmen. Dafür werden anhand der elf Handlungsfelder Fragestellungen, zum Beispiel zur Arbeitsgestaltung oder zum Qualifizierungsbedarf, abgearbeitet.

Checkliste

Zielgruppe

Die Checkliste richtet sich an Unternehmen, die aktuell technische Veränderungen planen, in Kürze mit deren Umsetzung beginnen wollen oder bereits in der Umsetzung befindliche Maßnahmen reflektieren und deren Wirkung verbessern möchten.

Die Checkliste gibt es kostenlos zum Download unter: https://www.arbeitswissenschaft.net/downloads/checklisten/

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Download

Herausgeber

ifaa
Institut für angewandte Arbeitswissenschaft
Uerdinger Straße 56
40474 Düsseldorf

Sonja Bobbert
Referentin für Marketing und Veranstaltungsmanagement
T. +49 211 542263-46
E-Mail: s.bobbert@ifaa-mail.de

Besuchen Sie auch unser Digitallabor